

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Heute im Landtag - Queeres Leben in Niedersachsen schützen und fördern**

17. April 2024

Heute verabschiedet der Niedersächsische Landtag den rot/grünen Entschließungsantrag ‚Queeres Leben in Niedersachsen sichtbar machen, Akzeptanz schaffen, Diskriminierung abbauen‘.

Bereits zur ersten Lesung des Antrages im November 2023 hat das QNN den thematischen Umfang des Antrages begrüßt, jedoch kritisiert, dass wichtige Maßnahmen nur als Prüfauftrag formuliert sind.

„Besonders gespannt sind wir, wie sich die CDU-Opposition zum Vorhaben der Regierungskoalition verhalten wird, die Landesverfassung um einen Diskriminierungsschutz aufgrund der sexuellen Orientierung zu erweitern. Wir plädieren an alle demokratischen Parteien in Zeiten des rechten Backlash, für den rechtlichen Schutz von queeren Minderheiten zusammen zu stehen“, sagt QNN-Vorständin Franziska Fahl.

Auch bleibt weiterhin völlig ungeklärt, wie die im Antrag geforderten Maßnahmen finanziert werden sollen. Zwar hat die rot/grüne Regierungskoalition in diesem Jahr über die politische Liste einmalig 300.000€ mehr Fördergelder für den ‚Gewaltschutz Queer‘ bereitgestellt, bereits zum Jahresende müssten sämtliche Maßnahmen aber wieder eingestellt werden, wenn es bei der gegenwärtigen Haushaltsplanung bleibt.

Das QNN fordert daher eine Verstetigung der zusätzlichen Mittel im Haushalt des Sozialministeriums. Insbesondere da sich abzeichnet, dass auch in 2023 die Anzahl der registrierten queerfeindlichen Straftaten wieder drastisch gestiegen ist.

Dass die Regierungskoalition das Problem umfangreich erkannt hat, zeigt der ebenfalls heute zu beschließende rot/grüne Entschließungsantrag ‚Queerfeindlichkeit hat in Niedersachsen keinen Platz‘.

„Jetzt muss die Koalition nur noch die richtigen haushaltstechnischen Rückschlüsse aus ihren eigenen Anträgen ziehen“, konkludiert QNN-Geschäftsführer Nico Kerski.

**QUEERES NETZWERK  
NIEDERSACHSEN E.V.**  
Volgersweg 58  
30175 Hannover  
[www.qnn.de](http://www.qnn.de)

**V.i.S.d.P.**  
Melissa Depping  
Stellv. Geschäftsführerin  
0511 33658-120  
[info@qnn.de](mailto:info@qnn.de)

## **MEHR ZUM THEMA**

PM QNN: Queeres Leben in Niedersachsen – Initiative der Koalition erfordert konsequentere Umsetzung (10.11.2023)

<https://qnn.de/wp-content/uploads/2023/11/PM-2023-10-10-EA-Queeres-Leben-in-Niedersachsen.pdf>

Entschließungsantrag ‚Queeres Leben in Niedersachsen sichtbar machen, Akzeptanz schaffen, Diskriminierung abbauen - Maßnahmen zur Anerkennung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt‘ (Fraktionen SPD / Bündnis 90/Die Grünen)

[https://www.landtag-niedersachsen.de/drucksachen/drucksachen\\_19\\_05000/02501-03000/19-02752.pdf](https://www.landtag-niedersachsen.de/drucksachen/drucksachen_19_05000/02501-03000/19-02752.pdf)

Entschließungsantrag ‚Queerfeindlichkeit hat in Niedersachsen keinen Platz - Sicherheit, Sichtbarkeit und Akzeptanz für queere Menschen!‘ (Fraktionen SPD / Bündnis 90/Die Grünen)

[https://www.landtag-niedersachsen.de/Drucksachen/Drucksachen\\_19\\_02500/01501-02000/19-01614.pdf](https://www.landtag-niedersachsen.de/Drucksachen/Drucksachen_19_02500/01501-02000/19-01614.pdf)

## **ZUM QNN**

Das Queere Netzwerk Niedersachsen e.V. ist der Landes- und Fachverband der queeren Vereine, Gruppen und Initiativen in Niedersachsen. Es berät und unterstützt seine Mitgliedsorganisationen und vertritt sie auf Landesebene gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Durch seine Fachstellen und Projekte leistet das QNN fachliche Arbeit und berät Organisationen und Institutionen zu Fragen sexueller und geschlechtlicher Vielfalt.